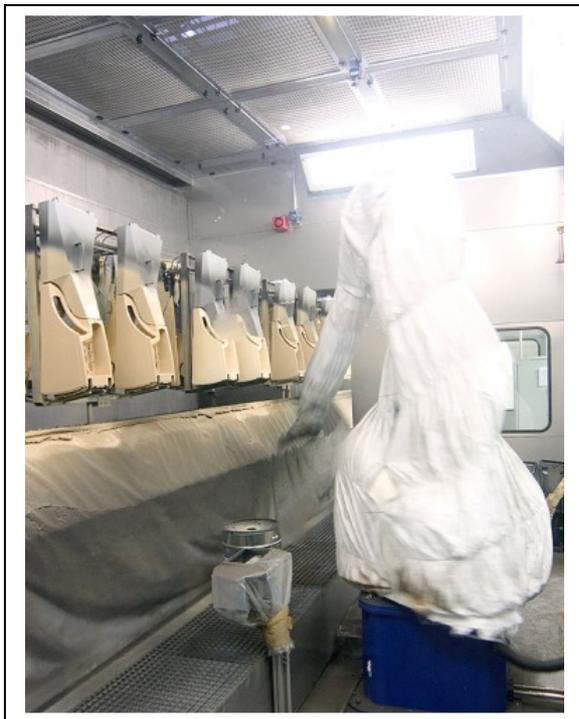


Heimer liefert innerhalb von 2 Jahren zwei Großserienlackieranlagen an einen großen Zulieferer für Automobilinnenteile



Die 2. Anlage für die Lackierung von Großserien-Kunststoffteile für Automobil-Innenteile wurde in Betrieb genommen.

Bei einem namhaften Automobilzulieferer für Kunststoffteile hat Heimer-Lackieranlagen als Systemlieferant in diesem Jahr die zweite Großanlage für die Lackierung von Automobil-Innenteilen erstellt.

Die erste Heimer-Anlage wurde im Jahr 2005 aufgebaut, zunächst ausgerüstet für den Zweischichtbetrieb. Im Jahr 2006 wurde die Anlage dann in kürzester Zeit auf den zwischenzeitlich erforderlichen Dreischichtbetrieb umgerüstet.

Auf Grund der gemachten Erfahrungen mit der ersten Anlage wurde auch die zweite Anlage nahezu in gleicher Ausführung bei Heimer Lackieranlagen & Industrielufttechnik in Auftrag gegeben, projektiert und ausgerüstet für den Dreischichtbetrieb.

Auf beiden Anlagen werden überwiegend Mittelkonsolen für BMW und Audi mit Hydro-Soft-Lack beschichtet.

Die Anlagen wurden jeweils für neu zu errichtende Werkhallen konzipiert. Somit konnte in der Planungsphase in Zusammenarbeit mit dem Anlagenbetreiber ein Konzept erarbeitet werden, bei dem auf kleinstem Raum über 3 Etagen höchst leistungsfähige Anlagen entstanden sind.



Anordnung der Technik in 3 Ebenen

Bis zu 240 Mittelkonsolen pro Stunde sind täglich im Dreischichtbetrieb für höchste Qualitätsansprüche je Anlage möglich.

Die Anlagen bestehen aus einer 4-Zonen-Durchlauf-Vorbehandlungsanlage, einem Triplex-Bodenförderer mit 200 Stck. Edelstahl-Laufwagen bei einer Länge von ca. 300 m, der

dem gasbeheizten Haftwassertrockner vorgeschalteten Blaszone, zwei 6-m-Spritzkabinen (Heimer-System mit Nassabscheidung und zusätzlicher Mittenabsaugung), jede Kabine ist mit einem Lackierroboter ausgerüstet. Nachgeschaltet ist eine klimatisierte Abdunstzone, Anordnung ebenerdig. In der zweiten Ebene sind Haftwasser- und Lacktrockner angeordnet. Die Kühlzonen befinden sich hinter den Abfahrten. In der dritten Etage sind alle erforderlichen Aggregate für die Zuluft, die Trockner, Abdunst- und Kühlzonen installiert. Die komplette Wasseraufbereitungsanlage und die Heizkesselanlage sind in unmittelbarer Nähe zur VBH angeordnet. Die Gesamtauslegung ist abwasserfrei.



Viele technische Details und konstruktive Besonderheiten machen diese Anlagen für die Lackierung von Kunststoffteilen auf engstem Raum zu einer hocheffizienten Anlage.

Kontakt: info@heimer-lackieranlagen.de